Luzerner Tagblatt.

Abonnements:

	jährlich.	6 Monate.	3 Monate.
für Luzern zum Abholen:	Fr. 8.	Fr. 4.	Fr. 2.—
für die übrige Schweiz:	„ 10.	„ 5.	„ 2.70.

Zweiundzwanzigster Jahrgang.

Inserate:

die einspaltige Petit-Zeile oder deren Raum	10 Cts.
für Wiederholungen	8 „
Inserate von 3 Zeilen und weniger . . .	80 „

Freitag, Nro. **120.** **den 2. Mai 1873.**

Getauft in Luzern.

Vom 12. bis 29. April.

Alois, ein Knabe des Hrn. Anton Sager-Fehr von Schwarzenberg.
France Maria Fortuné, ein Knabe des Hrn. Fortuné Aubert-Cryon von Ramonchamp.
Josefine Emilie, ein Mädchen des Hrn. Joh. Hartmann-Furrer von Ermensee.
Johann Friedrich, ein Knabe des Hrn. X. Grom-Plaier von Engelsaus (Baden).
Barbara Elisa, ein Mädchen des Hrn. Alois Dätler-Studhalter von Horw.
Xaver Alois, ein Knabe des Hrn. Alois Bucher-Brun von Luzern.
Elisabetha Albertine, ein Mädchen des Hrn. Kasimir Muri-Peyer von Schüz.
Josef Hypolit Kornel, ein Knabe des Hrn. August Natli-Pons von Meina.
Franz Albert, ein Knabe des Hrn. Josef Schwarzenberger-Kost von Adligenschwil.
Fanny Adolfine, ein Mädchen des Hrn. Adolf Pöscher-Brun von Schüpfheim.
Emilie Anna Josefine, ein Mädchen des Hrn. Karl Haller-Weingartner von Herbolzheim.
Jakob Josef, ein Knabe des Hrn. Josef Fries-Stadelmann von Triengen.
Anna Selina, ein Mädchen des Hrn. Leopold Helfenstein-Trutmann von Rothenburg.

Kirchliche Gedächtnißfeier
in der Hofkirche in Luzern
für
Frau Baptista Schnyder-Muggli, gestorben in Bern, und
Jüngling Bernard Mugglin von Sursee, Orthopädist, gestorben in Lyon. [3909¹
Montag den 5. Mai Morgens 8 Uhr.

Anzeigen.

Postamtliche Stellenausschreibung.

In Folge Entlassungsgesuch wird die Bedienstung eines **Postdiaghalters, Briefträgers u. Boten von Stühli** mit einem fixen Jahresgehalt von Fr. 800 zur Wiederbesetzung ausgeschrieben.

Diesfällige Bewerber wollen sich, unter Ausweis über guten Leumund, die erforderlichen Fähigkeiten und den Besitz eines geeigneten Postablagelokals, **bis längstens den 16. Mai** nächsthin schriftlich und franko anmelden bei der

Kreis-Postdirektion:
Nager.

Luzern, den 1. Mai 1873. [3888¹

Ausschreibung.

Anmeldungen für den Nachtwachtdienst auf die bevorstehende Maimesse sind zu machen bis und mit 7. d. auf dem Büreau des Unterzeichneten.

Luzern, den 1. Mai 1873.

Der Polizeikommissär:
P. Reichlin.

3894¹]

Konkursteigerung.

In Folge Konkursverhandlung über Burkard Kaufmann auf der obern Illau, Gde. Hohenrain, läßt der Massaverwalter, Hr. Kirchmier Johann Bucher zu Günikon, an folgenden Tagen gerichtlich versteigern:

A. **Dienstag den 19. Mai** nächsthin Abends zur üblichen Zeit im Wirthshaus zu Hohenrain die Liegenschaften, als:

I. Liegende.

Hof ober Illau, enthält:
Das Wohnhaus, Holzhaus, Schweinställe, Waschhaus mit Brennerei u. die Scheune.
Land u. Wald in einem Umfang Juch. 106¾
(Nach Messung des Hrn. Oberförster Kopp im Jahre 1867 Juch. 122.56 Rto.)
Die Schulden betragen Fr. 75,096. 03
Die Gantwürdigung „ 67,500. —

II. Liegende.

Luckenwald, zirka Juch. 1½
Darauf halten Schulden Fr. 271. 14
Die Gantwürdigung beträgt „ 800. —

III. Liegende.

Die Scheuerweid, zirka Juch. 1½
Schulden darauf Fr. 317. 02
Gantwürdigung „ 600. —

IV. Liegende.

Tannwald im Wangerwald an 4 Stücken Juch. 2¼
Darauf halten Fr. 194. 53
Gantwürdigung „ 1500. —

V. Liegende.

Der ober Tannwald Juch. 2¼
Darauf halten Fr. 1209. 90
und ist angeboten um „ 1209. 90

B. **Dienstag und Mittwoch den 20. und 21. Mai** darauf beim Wohnhaus in der obern Illau von Morgens 9 Uhr an die Fahrhabe, als nämlich:

2 Pferde, 2 Zuchtochsen, 4 Kühe, 8 Rinder, 2 Kalber, 2 Eber, 2 Mutterschweine, 2 Faselschweine und 1 Mastschwein, 6 Wagen, 1 Rennwägeli, 4 Schlitten, 5 Pflüge, 2 Heuwolzen, eiserne und hölzerne Eggen, 1 Futterschneidmaschine, mehrere Stoßbahren, Standen, Stofer, Gähne, Kummet u. Werdgeschirr, 10 Kehljoche mit Stricken, Deichsel-, Vor- und Ackerruhe, Hebeisen, Eisenschlägel, Bickel, Zweispitze, Reuthauen, Axte, Beile, Gertel, Wald-, Spann-, Spalt- und Baumsägen, Höbel, Meißel, Bohrer, Ziehmesser, Hammer, Zangen, Hauen, Kärste, Schaukeln, Gabeln, Sensen, Sicheln, Rechen, Dangel, 1 Röndle mit Zubehör, Flegel, Wannen, Siebe, Ketten u. Stricke, Schinner und Körbe, Netschen, Baumleitern, Wagnerholz, 1 Hobelbank, 25 Most- und Einlegfässer, Fäßer, Melchtern, Eimer, Milchmutten, 2 Brennhafen und Standli, 1 Waschkessi, kupferne, ehrene und eiserne Hafen, Pfannen, Häfen, Kesseli ꝛc.; mehrere Betten, Schränke, Kommoden, Tische, Stühle, Wanduhr, Tafeln; 30 Malter, 6 Malter Weizen, Flachs u. Werch, nebst viel Anderm mehr.

Am ersten Tage wird die Viehmaare und das Schreine-Inventar, am zweiten das noch Uebrige versteigert.

Das Nähere ist zu vernehmen beim Hrn. Massabesorger.

Käufer werden zu zahlreichem Erscheinen eingeladen.

Hochdorf, 24. April 1873.

Der Gerichtspräsident:
Xv. Feer.
Der Gerichtsschreiber:
K. Zneichen.

3883¹]

Gültsteigerung.

Zufolge Verfügung des Gerichtspräsidenten von Hitzkirch wird **Dienstag den 6. Mai** nächsthin Vormittags 10 Uhr auf der Gerichtskanzlei in Hitzkirch unter richterlicher Aufsicht gegen baar versteigert:

Gült von 2400 Fr., angeg. 1. Januar 1869, errichtet von Bernh. Willi in Mosen.
Der Vorstand beträgt Fr. 2531. 45
und die Würdigung „ 5560. —

Hitzkirch, den 29. April 1873.

3884¹] **Die Gerichtskanzlei.**

Unteroffiziers-Verein.

Generalversammlung

Samstag den 3. Mai **Abends 8 Uhr** in der **Kaserne.**

1. Mitglieder-Aufnahme.
2. Sehr wichtige Verhandlungen. [3906

Wächter am Gütsch!

Vereinsversammlung **Samstag den 3. Mai** [3907
im Gasthaus zum Lädeli.

Männerchor-Probe

auf's Sängerfest heute Abend 8 Uhr im Casino. [3908

Erklärung.

Eine meiner Schwestern befindet sich seit nahezu einem Jahre in einem bestens renommirten französischen Pensionat des Kantons Neuenburg zur Ausbildung in der französischen Sprache. Diese Abwesenheit vom väterlichen Hause wurde von boshaften Zungen als Anlaß benutzt, über meine liebe Schwester ehrenrührerische Gerüchte auszustreuen.

Wer mir den Urheber dieser frechen Lügen nennen kann, so daß ein solcher gerichtlich belangbar ist, dem biete ich eine Belohnung von 100 Fr.

Rippertschwand, 1. Mai 1873.

Peter Lang,
Landwirth.

3897¹]

Antwort.

Ich erkläre hiemit, daß ich dem Uhrenmacher J. Schwander in Rothenburg seine Uhr eingesetzt, sondern in die Reparatur gegeben habe, und falls er sie mir nicht gegen die beim Abgeben der Uhr bestimmten 2 Fr. Reparaturlosten einhändigt, so werde ich ihn auf gesetzlichem Wege suchen.

Anton Koller,
Neustühl.

3892]

Zu verkaufen:

Eine größere Partie **halbe Champagner-Flaschen,** das Stück 8 Cent., so lange Vorrath, im

3913¹] **Hôtel Schwanen.**

3901¹]

Luzern.

Bekanntmachung, betreffend Baugespanne.

Im Stadthaubezirk Luzern ist nachbenanntes Baugespann errichtet worden und können die betreffenden Pläne im Büreau des Baumspektorats (Stadthaus am Löwengraben) eingesehen werden.

Allfällige zivilrechtliche Einsprüche gegen die Ausführung der Bauten sind laut § 11 des Baugesetzes vom 28. Oktober 1864 durch den Stadtammann sowohl dem Baumternehmer, als auch der Baukommission zustellen zu lassen.

Eigenthümer des Baugespanns.	Baubjekt.	Tag der Publikation.	Endtermin für privatrechtliche Einsprachen.
Herr J. Bentler.	Gasthof an der Halbenstraße.	1. Mai.	14. Mai.

Namens der Baukommission,
Der Präsident:
F. Wüest.

3904]

Bierhalle Rosengarten.

Heute Freitag den 2. Mai

CONCERT

der

Luzerner Kurkapelle

unter Direktion des Hrn. M. Koch.

Anfang 7½ Uhr.

3910]

Bekanntmachung.

(M-1527-Z)

Der am 1. April ausgebrochene Strike der Zimmerleute in Zürich dauert fort. Auskunft für allfällig zugereiste Zimmerleute wird ertheilt in der Fremden-Herberge zur Rose.

Die Streike-Kommission.

Quartierversammlungen

der **Liberalen** der Stadt Luzern: **Montag den 5. Mai 1873 Abends 7½ Uhr** zur Bezeichnung des **Kandidaten** für die auf 11. Mai angesetzte **Großrathswahl.**

Quartier Hof: Löwengarten.
„ Weggis: Schulhaus am Eternenplatz.
„ Kapellgasse: Ebendaselbst.
„ Kornmarkt: Ebendaselbst.
„ Mühlegasse: Gasthof zum Rößli.
„ Kleinstadt: Schulhaus am Krienbach.
„ Obergrund: Ebendaselbst.
„ Untergrund: Schützenhaus.

Generalversammlung

Mittwoch den 7. Mai Abends 7½ Uhr im Schützenhaussaale.

Verhandlungen:

1. Definitive Feststellung des **Großraths-Kandidaten.**
2. Besprechung der **Nationalraths-Kandidatur.**
3. Wahl der 18 Abgeordneten, welche in Verbindung mit den Abgeordneten der übrigen Gemeinden des 1. Luz. Nationalraths-Wahlkreises den **Nationalraths-Kandidaten definitiv festzustellen** haben.

Die liberalen Wähler werden zu zahlreichem Besuche dieser Versammlungen eingeladen.

3900¹] **Das Komite.**

Theater im Rößli-Saal in Luzern.

Sonntag den 4. Mai:

Josef Heyderich

oder

Deutsche Treue.

Drama in einem Aufzuge von Theodor Körner.

Aufgeführt
von der Gesangs-Sektion des Unteroffiziers-Vereins der Stadt Luzern.

Hernach freie Unterhaltung mit Gesang und Deklamation.

Entrée: I. Platz 80 Cts. II. Platz 50 Cts.

Anfang Abends 8 Uhr.

Zu zahlreichem Besuche laden ergebenst ein:

3905¹] **Die Sänger des Unteroffiziers-Vereins.**

Abend-Unterhaltung im „Adler" zu Kleinwangen

Sonntag den 4. Mai,
gegeben
von der dortigen Musikgesellschaft, dem Männerquartett und dem gemischten Chor von Hohenrain.

Anfang Abends 7 Uhr. — Eintritt 50 Centimes. [3912

3848²]

Theater in Reiden

(im neuen Theater-Saale zur Sonne daselbst).

Sonntag den 4. Mai:

Der Goldbauer.

Original-Schauspiel in 4 Akten von Charlotte Birch-Pfeiffer.

Anfang Nachmittags präzis 2 Uhr.

Zu zahlreichem Besuche ladet freundlichst ein

Die Gesellschaft.

Theater in Rothenburg

(im Gasthaus zum Bären).

Sonntag den 4. Mai 1873

Das Wichtel

oder

Ein guter Hausgeist.

Volksstück in 5 Akten von Arthur Müller.

Anfang jedesmal Nachmittags 2 Uhr.

Zu zahlreichem Besuche ladet ergebenst ein

3210²] **Die Theater-Liebhaber-Gesellschaft.**

Gerüstlatten und Baumstangen

verkauft [3911¹] **D. Stalder, Spissenhof, Meggen.**